



Änderungsantrag

der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Thomas Kreuzer, Alexander König, Josef Zellmeier, Alex Dorow, Sandro Kirchner, Dr. Gerhard Hopp, Martin Bachhuber, Norbert Dünkel, Dr. Ute Eiling-Hütig, Petra Guttenberger, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Andreas Jäckel, Harald Kühn, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Franz Josef Pschierer, Barbara Regitz, Dr. Franz Rieger, Berthold Rüth, Andreas Schalk, Ulrike Scharf, Angelika Schorer, Sylvia Stierstorfer, Klaus Stöttner, Walter Taubeneder, Peter Tomaschko, Steffen Vogel, Martin Wagle, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU

Haushaltsplan 2022;

hier: Zuschüsse zu filmischen Veranstaltungen u. Ä.

(Kap. 16 05 Tit. 683 01)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 16 05 wird der Ansatz im Tit. 683 01 (Zuschüsse zu filmischen Veranstaltungen u. Ä.) um 20,0 Tsd. Euro von 1.164,9 Tsd. Euro auf 1.184,9 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13. 03 Tit. 893 06.

Die Erläuterungen zu Kap. 16 05 Tit. 683 01 werden wie folgt ergänzt:

20,0 Tsd. Euro einmalig mehr entsprechend dem Änderungsantrag auf Drs. 18/20878, Unterstützung des Transit Filmfest.

Begründung:

Mit der Verstärkung von Mitteln für Zuschüsse zu filmischen Veranstaltungen u. Ä. können u. a. Filmfestivals in ganz Bayern unterstützt werden, damit diese auch unter den Auswirkungen der Coronapandemie stattfinden und sich Bayern weiterhin als Standort für zukunftsweisende und gesellschaftlich relevante Filmkultur in Bayern positionieren kann. Insbesondere soll das Transit Filmfest einmalig unterstützt werden um den Medienstandort Regensburg zu stärken.